

Dunstabzugshauben

Intelligent und vielseitig (1)

Über neue und aktuelle Modelle, über die technischen Trends und über die Verbesserungen im Bedienkomfort.



Foto: Faber

Die Zukunft liegt in intelligenten, extrem leisen, außergewöhnlichen und besonders vielseitigen Dunstabzügen. Das Foto zeigt das Modell „Tekna Isola“ von Faber

Laufend aktuell dem Zahlenspiegel des deutschen Elektro-Hausgerätemarktes 2010 liegt die Marktsättigung mit Dunstabzugshauben bei 72 Prozent (Stand: Dezember 2009). Damit gibt es noch „Umsatzspiel“ über die Themen Küchenmodernisierung und Ersatzbedarf hinaus.

Konsumentenbefragungen zeigen, dass die Käufer einer neuen Dunstabzugshaube auf fünf Kriterien Wert legen: Performance, Geräusentwicklung, Bauform, Beleuchtung und das Preis-Leistungsverhältnis. Energieeffizienz ist noch kein entscheidendes Kaufkriterium. Das liegt zum einen daran, dass Hauben nicht wie Kühl- und Gefriergeräte rund um die Uhr laufen, und dass noch kein EU-Label gesetzlich vorgeschrieben ist (voraussichtlich erst ab 2011).

Die Hersteller arbeiten trotzdem an immer effizienteren Motoren und verwenden neben Halogen- zunehmend LED-Licht, da es langlebig und sparsam ist. So setzt beispielsweise das Unternehmen Silverline vier Power-LEDs ein (z.B. bei den Modellen „Epsilon Deluxe“ und „Illumina Deluxe“). Sie leuchten das Kochfeldkomplett aus, wobei der Gesamtstromverbrauch maximal 8 Watt pro Stunde beträgt. Der Gesamtverbrauch für die Beleuchtung liegt bei nur rund 30 Watt.

Unsichtbar

Schaut man sich bei einigen Herstellern um, welches Design und welche Bauformen am stärksten nachgefragt werden, so zeigt sich folgendes Bild: Geometrische Formen, ein puristisches Design in Edelstahl kombiniert mit Glas, die Trendfarben Schwarz und Weiß liegen ohne Frage weit vorne in der Verbrauchergunst. Bei den Bauformen führen barrierefreie Kopffreihauben sowie Inselhauben die Liga an. Hochwertanbieter Exklusiv-

Hauben Gutmann, der sich in der Nische für Abzugshauben in Küchen ab 10 000 Euro überaus wohlfühlt, jedoch ebenso kosten- und preiseffizient arbeiten muss wie andere Hersteller auch, macht beim Design zwei neue Richtungen aus, die sich konträr zu einander verhalten. „Da ist zum einen die unsichtbare Lüftungstechnik in Form innovativer Designlösungen – beispielsweise Deckenhauben mit integrierter Umlufttechnik und einer minimalen Bauhöhe von 140 mm sowie die neuen Muldenlüftungen – zum anderen Modelle mit einem außergewöhnlichen, geradezu offensiven Design, bei denen die Haube als solche nicht mehr wahrgenommen wird, wie z.B. unsere Modelle ‘Arte’ und ‘Visual’, sagt Geschäftsführer Manuel Fernandez.“

Kombinierte Hauben und Ionisation

Ulrich Dudeck, Country Manager Best Deutschland GmbH, beobachtet, dass neben einer Reduzierung der Betriebsgeräusche eine optimale Kombination aus Raumbeleuchtung und Wirkungsgrad (Luftreinigung/ Luftumwälzung) bei Dunstabzügen immer wichtiger wird. Mit der auf der Mailänder Küchenmesse „Eurocucina“ vorgestellten „Roundshape“ bekommt man einen ersten Vorgeschmack davon, doch dazu später bei der Vorstellung der Neuheiten. Auch der freie, ungehinderte Blick auf die gesamte Küche sei ein weiteres wichtiges Thema, meint Dudeck. „Dafür bietet sich die Kombination eines Deckenlüfters mit einer Tischhaube an.“



Foto: Best

Der neue Deckenlüfter „Phobos“ von Best steht für eine optimale Kombination aus Raumbeleuchtung und Luftumwälzung“



Ulrich Dudeck,
Country Manager bei Best
Deutschland
GmbH

Und wo geht die technische Entwicklung hin? „Der Kohlefilter und seine Steinkohlevarianten werden sicher neuen Technologien weichen müssen, denn ihr Einsatz erhöht drastisch den Geräuschpegel, ihre Wirkung der Geruchseliminierung ist nicht optimal und lässt mit der Zeit deutlich nach. Hier arbeiten wir und viele Wettbewerber an Lösungen auf der Basis von Ionisation, um Geruchspartikel effizient zu eliminieren. Ich rechne mit der Markteinführung 2011“, sagt Country Manager Dudeck.

Noch mehr Effizienz und „Intelligenz“

Für Gutmann-Geschäftsführer Manuel Fernandez sind die Möglichkeiten der LED-Beleuchtung, auch im Sinne einer Effekt-Beleuchtung, noch nicht ganz ausgeschöpft. An Bedeutung würden auch sämtliche Kriterien gewinnen, die sich um die Themen Energie sparen und Nachhaltigkeit drehen, wie z.B. Hauben mit Sommer-/Winterschaltung, niedrigen Stand-by-Leistungen und besonders effizienten Lüftungstechniken. „Ein weiterer wichtiger Gesichtspunkt ist die Geräuschreduzierung bei gleichzeitiger Aufrechterhaltung der Lüfterleistung, also eine hoch effiziente Leistung bei möglichst geringer Geräuschkulisse, dann alle Varianten von externen Motoren, die störende Geräusche aus dem Lebensraum Küche entfernen, auch möglich als externe Umluft“, so Fernandez. Um sich im Haubenmarkt erfolgreich positionieren zu können, tüfteln die Hersteller an technischen Detaillösungen und Möglichkeiten der Profilierung, beispielsweise intelligenten Hauben mit Geruchssensorautomatik und dem Stichwort Ionisierung. Best bietet Hauben mit ASC-Sensorautomatik (Advanced Sensor Control) zur Geruchserkennung an. „Die ASC-Sensorautomatik ist ein vollautomatisches System, das die Lüfterleistung der damit ausgestatteten Best-Dunstabzüge automatisch steuert“, erläutert Falco Dahinten, Assistant Manager Kundendienst bei Best. „Sobald der ASC-Sensor Gerüche und Gase wahrnimmt, aktiviert er die erste Leistungsstufe der Haube. Die Zusammensetzung der Luft wird alle 10 Sekunden überprüft und die Lüfterleistung dement-

sprechend angepasst. Ist die Luft wieder rein, fährt die ASC-Sensorautomatik die Lüfterleistung langsam herunter und schaltet die Haube wieder ab“.

Gute Verkaufsargumente

Silverline stattet einige seiner neuen Haubenmodelle mit Geruchssensorautomatik aus und ergänzt diese neue Technologie sukzessive bei allen gängigen Modellen. „Sensortechnologie ist sehr wichtig, weil sie nicht nur für maximalen Komfort, sondern auch für Energieeinsparung in der Küche sorgt. Wir haben bereits einige Modelle mit Geruchssensorautomatik erfolgreich in den Markt eingeführt“, sagt Marketingleiter Markus Hollbach. „Unsere Partner im Fachhandel haben wieder einmal mehr tolle Verkaufsargumente und die Preise bleiben trotz der zusätzlichen Technologie unverändert. Das Thema Ionisierung ist Silverline bekannt, wird von uns derzeit jedoch nicht weiter verfolgt.“ Die Entwicklung nützlicher Techniken schreite immer weiter voran. Dazu Manuel Fernandez. „Wir setzen bereits bei unserer neuen Steuerung einige intelligente Funktionen ein, um den Endverbraucher zu unterstützen und um auf seine Kocheigenschaften individuell einzugehen. Sensortechniken sind zwar vielfältig einsetzbar, man sollte jedoch primär auf den Kunden eingehen und dessen Wünsche erfüllen. Auch werden die Sensortechnologien, wie bei jeder Neuentwicklung, zu Beginn sicherlich teurer sein. Für Gutmann als Hochwertanbieter ist dies jedoch kein Problem, da wir Abzugshauben verkaufen können, die einen Mehrwert beinhalten und vom Preis etwas höher positioniert sind.“ Das Unternehmen führt derzeit noch keine Haubenmodelle mit Sensortechnik im Portfolio. Aufgrund der Manufakturfertigung sei man jedoch so individuell aufgestellt, dass vorhandene Techniken kundenspezifisch jederzeit eingesetzt und innovative Lösungen generiert werden könnten, wie der innovative Haubenspezialist mitteilt.

Erläuterungsbedürftig

Doch es ist nicht alles Gold, was glänzt. Das Thema Geruchssensorautomatik sei zwar



Gutmann-Geschäftsführer Manuel Fernandez



Zukunftsweisendes Design: Die Gutmann-Haube „Arte“ als erstes haubenkörperloses Modell

ein oft nachgefragtes Ausstattungsmerkmal, ergänzt Ulrich Dudeck von Best, doch nicht alle Hauben-Bauformen würden sich dafür eignen. „Besonders hochwertige Hauben können mit diesem Sensor zwar zusätzlich punkten, allerdings ergeben sich auch oft Fehlbedienungen, die dann unnötige Kundendienstbesuche nach sich ziehen. Käufern sollten die Einsatzmöglichkeiten vor dem Haubenkauf detailliert erläutert und am besten vorgeführt werden, damit sie dann entscheiden können, ob sie die Vorteile des Sensors auch tatsächlich nutzen wollen.“

Schneller Informationsaustausch

Andere innovative Wege geht Miele. Das Unternehmen hat die gesamte Kochstation im Fokus und stimmt dabei Kochfeld und Haube optimal aufeinander ab. Beim Miele-Konzept „Con@ctivity“ sind alle Kochfelder mit Direktanwahl und Komfort-Direktanwahl kommunikationsfähig (Con@ctivity-geeignet) – d.h. die Absaugleistung der Haube passt sich dem aktuellen Kochgeschehen automatisch an. Das geht allerdings nicht über das Erfassen der Kochwrasen via



Markus Hollbach, Marketingleiter bei Silverline



Foto: Miele, Novy

Beim Miele-System „Con@ctivity“ kommunizieren Haube und Kochfeld. Die Leistungseinstellung der Kochstellen wird an die Haube übermittelt, sie stimmt ihre Absaugleistung sofort darauf ab

Sensortechnik, sondern über einen schnellen Datenaustausch: Wird das Kochfeld eingeschaltet, springt mit einem kurzen Zeitverzug die Beleuchtung der Dunstabzugshaube an und das Gebläse reagiert wenige Sekunden später – abgestimmt auf die Anzahl und gewählten Leistungsstufen der aktiven Kochstellen. Wird die Leistungsstufe am Kochfeld verändert, passt sich die Leistung der Haube automatisch an. Die Steuerung erfolgt über eigene Kommunikationsmodule, die in die entsprechenden Geräte eingebaut werden können; eine spätere Nachrüstung ist bei den meisten aktuellen Miele-Modellen problemlos möglich. Der Informationsaustausch zwischen Kochfeld und Haube erfolgt über die Stromleitung (Powerline-Technologie), eine zusätzliche Verkabelung ist nicht nötig. Die Vorteile dieses Systems: Da die „Con@ctivity“-Haube selbständig arbeitet, kann sich der Nutzer ganz aufs Kochen selbst konzentrieren und das Bedienfeld des Dunstabzugs bleibt sauber, da das manuelle Regulieren überflüssig wird – es sei denn, der Anwender will seine Haube selbst steuern, was natürlich möglich ist.

Eingebaute Fernbedienung

Auf die Frage, ob die Features Geruchssensorautomatik und Ionisation ein künftig wichtiges Thema bei Hauben sind, antwortet Tobias Kruse, Geschäftsführer der kruse® design Vertriebsges. mbH in Langenhagen kurz und knapp: „Ich glaube nicht. Wir haben hierzu andere Ideen.“ Der Distributor von Novy-Hauben setzt dagegen auf neue Induktionskochfelder mit integrierter Fernbedienung. Das Ganze nennt sich „InTouch“, denn die Steuerung der Dunsthauben-Funktionen geschieht dabei direkt vom Kochfeld aus. Damit das klappt, ist im Kochfeld ein Funksender und in der Haube ein Funkempfänger eingebaut. Unabhängig davon kann der Nutzer Kochfeld und Haube selbstver-

ständig weiterhin auch manuell bedienen oder den Dunstabzug über eine optionale, separat erhältliche Fernbedienung. „In-Touch ist besonders sinnvoll bei Deckenhauben. Hier kommt die Innovation optimal zum Einsatz“, ergänzt Tobias Kruse.

Und nun zu den neuen Dunstabzügen, die sich alle in puncto Design, Technik und Leistung sehen lassen können. Wir präsentieren Ihnen im Folgenden und in der kommenden Ausgabe die aktuellen Modelle von Miele, Elica, Best, Silverline, Faber, Gutmann, Bosch, Neff, Siemens, AEG, Gaggenau, Bauknecht, Falmecc, Novy, Bora, Küppersbusch, Gorenje, Airforce/Team2, Berbel, Neff, Siemens, Juno, Bosch, Vogt, Bauknecht und Teka.

Miele: Trendfarbe Weiß

Das aktuelle Modell von Miele ist die Dunstabzugshaube „DA 5690 W“ (UVP: 1599,- €) – eine elegante Wandhaube in 90 cm Breite,



Novy startet mit einer neuen Serie von Induktionskochfeldern mit „InTouch“-Technologie

die auch als 120er-Inselvariante mit der Produktbezeichnung „DA 5620 W“ (UVP: 2499,- €) lieferbar ist. Insel- und Wandhaube können entweder im Abluftbetrieb oder mit einem externen Gebläse betrieben werden. Das Wandmodell bietet noch die Möglichkeit des Umluftbetriebes. Mit ihrem schlanken Haubenkörpern ohne störende Kanten und Ecken und zudem in der trendigen Farbstellung Brillantweiß plus fügen sich die beiden Modelle bestens in moderne Einbauküchen ein. Zu den Ausstattungsmerkmalen gehört u.a. eine integrierte Touchbedienung, das doppelseitig saugende Gebläse und drei Leistungsstufen plus Intensivstufe. Die neuen Hauben arbeiten besonders geräuscharm. Dafür sorgen Schalldämmmatten in den Kaminen. Beide Hauben sind „Con@ctivity“-fähig, d.h. sie können optional mit einem Miele-Kommunikationsmodul versehen werden. Es stimmt dann das Absaugverhalten der Haube an das tatsächliche Kochgeschehen eines entsprechend ausgerüsteten Miele-Kochfelds automatisch ab. Wie das Unternehmen auf Nachfrage mitteilt, bilden neue Dunstabzüge zur Hausmesse im Herbst einen wichtigen Themenschwerpunkt.

Best – optimal kombiniert

Haubenspezialist Best ist für seine Vielfalt bekannt. Die Geräte überzeugen durch Performance, Design und ein gutes Preis-Leistungsverhältnis. Auf der „Eurocucina“ gab es ein wahres Neuheitenfeuerwerk zu sehen: die Best Platinum New Models 2010. Dazu gehört beispielsweise die „Movie“ (UVP: ab 1749,- €), eine einfache Downdraft-Haube. Zu den neuen Kopffrei-Wandhauben zählen die Modelle „Equinox“ (es liegt noch keine UVP vor) und „Surf Plus“ (UVP: ab 999,- €). Die lackierte „Equinox“ besticht in beiden Ausführungen: schwarz lackiert mit Spie-



Das Miele-Modell „DA 5690 W“ in 90 cm Breite ist auch als 120er-Inselvariante („DA 5620 W“) lieferbar



Foto: Elica/Gutmann

Eine der neuen Hauben von Elica heißt „Wizzard“. Gefertigt wird sie für Elica von Gutmann

gelglass oder in Weißglas und Chrom. Modell „Surf“ ist aus glänzendem Edelstahl und Glas. Beide Wandhauben sind u.a. mit Randabsaugung, Soft Touch Elektronik 4S und Halogenlicht ausgestattet. Die Luftleistung liegt bei maximal 745 m³/h bzw. 740 m³/h. Besonders interessant sind die drei neuen Deckenlüfter „Phobos“ (Foto S. 46), „Enigma“ und „Roundshape“. Das Unternehmen geht damit ganz neue Wege in puncto Funktionalität und Design. Die drei Neuen stehen für eine optimale Kombination aus Raumbeleuchtung und Wirkungsgrad, was die Luftreinigung und Luftumwälzung betrifft. Neben einer Reduzierung der Betriebsgeräusche punkten die Hauben hinsichtlich Design und voller Sichtfreiheit in der Küche. Zu den streng-geometrischen Deckenlüftern sind sie eine attraktive runde Alternative. Alle neuen Hauben sind mit effizienten Motoren ausgestattet, die bis zu 50 Prozent an Strom einsparen. Es liegen derzeit noch keine UVPs vor.

Novy mit „InTouch®“

Neu im Programm von Novy, dem Erfinder leiser Randabsaugungs-Dunsthäuben (Distribution über die kruse®design Vertriebsges. mbH in Langenhagen, www.novy-dunsthäuben.de) ist eine Serie neuer „Flex‘Zone“ Induktionskochfelder (UVP: ab 1724,- €) mit „InTouch“ – einer integrierten Fernbedienung für Dunsthäuben (Foto S. 48). Die vier Kochfelder haben ein sehr puristisches Design und eine 5 mm umlaufende Facette; sie eignen sich zum Aufbau ebenso wie für einen flächenbündigen Einbau und sind u.a. mit Großflächeninduktion, Power-Funktion (je nach Modell mit 2500 W oder 3200 W) und „SuperPower“-Funktion (3700 W), Brücken-Funktion (Zusammenschalten der beiden linken Kochzonen bei zwei Modellen), Warmhaltefunktion (bei zwei Modellen), Stop&Go-Funktion und mit Slider-Steuerung (bei zwei Modellen) ausgestattet. Das innovative Konzept „InTouch“ ermög-

licht eine serienmäßige Schaltung der Novy-Dunstabzugshaubenmodelle „High‘line“, „Mini‘line“, „Pure‘line“, „Mini-Pure‘line“, „Cube“ und „Zen“ vom Kochfeld aus. Für andere Dunsthaubentypen ist das nur mit einer optionalen Platine (Zubehörliste) möglich. Apropos, die Deckenhaube „High‘line“ (UVP: ab 1765,- €) ist jetzt auch ohne Beleuchtung lieferbar.

Gutmann-Highlights

Zu den Gutmann-Highlights 2010 zählen die Modelle „Visual“, „Capa“ und „Arte“. Eyecatcher ist die 90 cm breite Design-Haube „Arte“ (UVP: ab 1850,- €) mit Flächenabsaugung und einer ganz neuen Haubengeometrie. Sie ist als Wand- und Inselhaube lieferbar – mit externem oder internem Motor sowie für den Abluftbetrieb. Der Produktnamen „Arte“ (Foto S. 47) macht der Haube alle Ehre, denn das Design erinnert an ein Kunstwerk. Die vier abnehmbaren, an kleinen Sicherheitsketten befestigten und spülmaschinenfesten Metall-Filter selbst sorgen für Hinguckereffekte. Ihre Oberflächen tragen ein Fantasiedekor, das an Craquelé-Risse (NetZRisse bzw. Trennrisse) erinnert. Gegen Aufpreis können die Kondensationsfilter auch mit LED-Licht hinterleuchtet werden, was besonders edel wirkt. Die Filter verhindern dank eines Abscheidegrades von über 95 Prozent Fettablagerungen im Innern der Haube. Die maximale Luftleistung der „Arte“ liegt bei 950 m³/h. Auf der Intensivstufe beträgt die Geräuscentwicklung 59 dB. Sie gilt übrigens als erstes haubenkörperloses Modell weltweit.

Mit einer neuen, innovativen Innenrahmenabsaugung präsentiert sich die nur 35 cm tiefe Haube „Visual“ (UVP: ab 2130,- €), die ebenfalls als Wand- und Inselmodell lieferbar ist für den Umluft- oder Abluftbetrieb. Die Dritte im Bunde ist die „Capa“ (UVP: ab 2545,- €) – eine beleuchtete Deckenhaube in der Ausführung Edelstahl/Schwarzglas oder Edelstahl/Weißglas. Das Modell wird

in zwei Abmessungen angeboten: 1000 x 700 mm sowie 1200 x 700 mm. Die maximale Luftleistung liegt bei 800 m³/h. Beeindruckend ist auch hier die geringe Bauhöhe. Auch wenn die deutsche Premiummarke inzwischen zu Elica gehört und für das italienische Unternehmen Hauben produziert (z.B. die neuen Modelle „Wizzard“ und „Seagull“), so wird Gutmann am Slogan „Handmade in Germany“ weiterhin festhalten und die Arbeitsplatzzerhaltung und -ausweitung weiter vorantreiben: „Unsere Kunden wollen ein Produkt, das in einer Manufaktur in Deutschland zu einem guten Preis-Leistungsverhältnis hergestellt wird und entsprechende Innovationen, wie z.B. unsere Kondensationsfilter mit Magnetband, der einzigartig hohe Fettabscheidegrad bei unserem Modell ‘Palma’ (97 Prozent), unsere Deckenhauben, die neue Randeckabsaugung und unsere regenerierbaren Aktivkohlewabenkörper“, betont Geschäftsführer Manuel Fernandez.

Die Neuen von Elica

Der italienische Hersteller Elica wartet jedes Jahr mit absolut ungewöhnlichen Novitäten auf. Neben Hauben mit einer puristisch-geometrischen Linienführung setzt die Design-Schmiede bei dem Modell „Bubble“ auf feminine Formen: Rund, oval, eiförmig, so lässt sich „Bubble“ kurz beschreiben. Die Wandhaube ist in den Ausführungen Silber, Schwarz und Weiß lieferbar. Die maximale Lüfterleistung beträgt 500 m³/h. Modell „Ico“ ist dagegen eine lineare Kopffreihaube mit Randabsaugung, die in den Ausführungen Edelstahl, Glas, Schwarz und Weiß erhältlich ist. Die mit LED-Licht (2 x 3 Watt) ausgestattete Haube bringt es auf bis zu 680 m³/h. Als besonderer Blickfang gilt auch die „Wizzard“, eine beleuchtete Teleskop-De-



Foto: Silverline

Silverline setzt auf Geruchssensortechnologie ohne Aufpreis, z.B. bei der Haube „Venezia Deluxe“

GROßGERÄTE



90 cm breite AEG-Design-Dunstabzugshaube „DD 9996 B“ mit Dauerlüftungsfunktion. Das sorgt 24 Stunden lang für gute Luft

ckenhaube, die von Gutmann für Elica entwickelt wurde. Die Steuerung erfolgt über eine Fernbedienung. Wird die Haube nicht benutzt, fungiert sie als große Lampe aus dem Werkstoff Technopolymer, z.B. in Weiß, Schwarz, verschiedenen bunten Farbstellungen und Silber. Auch die „Seagull“ stammt aus der deutschen Innovationsschmiede.

Sensortechnik bei Silverline

Silverline Dunstabzugshauben mit Geruchssensorautomatik laufen nach eigenen Angaben gut. Deshalb ergänzt das Unternehmen seine Modelle sukzessive um dieses neue Feature. Über 20 Hauben sind bereits damit ausgestattet und werden in den Markt eingeführt.

Murat Arslan, Geschäftsführender Gesellschafter der in Grevenbroich ansässigen Vertriebszentrale, erwartet sich davon einen weiteren Umsatzschub. Es wird nur ein Geruchssensor pro Haube eingesetzt, mehr ist nicht nötig – er ist mittig und vor allem genau dort platziert, wo sich Gerüche, Dämpfe und Rauch ansammeln. Die Sensoren, die Silverline verwendet, wurden Langzeittests unterzogen und arbeiten äußerst zuverlässig, wie das Unternehmen auf Rückfrage mitteilt. Sie zeigen keine Beanstandungen gegenüber Fetten und sonstigen Flüssigkeiten.

Die neue Sensortechnologie zur automatischen Geruchs-, Gas- und Dunsterkennung setzt das Unternehmen ohne Mehrpreis beispielsweise bei seinen neuen Modellen „Vera deluxe“ (UVP: ab 799,- €), „Vera Isola“ (UVP: 999,- €), „Venezia deluxe“ (Foto S. 49; UVP: 1049,- €), „Venezia Isola“ (UVP: 1499,- €), sowie „Totem deluxe“ (UVP: ab 829,- €) und „Totem Isola“ (UVP: ab 1179,- €) ein. Die Sensortechnologie ist sowohl im Abluft-, als auch im Umluftbetrieb möglich.

Starkes Design von AEG

Eine gute Figur in der modernen Einbauküche machen auch die Hauben von AEG-Electrolux. Neben klaren Formen, einem ästhetischen Design und viel Funktionalität zeichnen sich die Geräte durch eine einfache Handhabung aus, wie beispielsweise die 90 cm breite Design-Dunstabzugshaube „DD 9996 B“ (UVP: 3049,- €). Die Schräghaube ist u.a. mit einer Anti-Finger-Edelstahl-Beschichtung, TouchControl, drei Leistungsstufen und einem Intensiv-Nachlauf sowie drei auswaschbaren Metallfettfiltern ausgestattet. Interessant ist die Dauerlüftungsfunktion. Sie sorgt auf Wunsch 24 Stunden lang für gute Luft.

Fabers Hybrid-Hauben

Sehr außergewöhnlich sind die neuen Hauben der Faber-Gruppe. Das innovative Unternehmen ist in 13 Ländern und auf drei Kontinenten tätig. Neben Hauben in einem geometrisch-puristischen Design setzen die Entwickler auf neuartige, ovale Formen, wie bei den beiden Neuheiten „Symbol“ und „Twist“ in den trendigen Farbstellungen Schwarz/Weiß, die wir Ihnen bereits vorgestellt hatten. Hingucker sind vor allem die neuen up&down-Modelle „Chic“, „Kaleidos“ und „Nest“. Die Designobjekte aus der „Serie F-Light“ wirken wie elegante Lampenschirme, da sie nicht weit von der Decke herunterhängen. Die intelligente Lüfter- und Filtertechnik verbirgt sich im Innern. Im unbenutzten Zustand spenden die Hauben Licht. Beim Kochen fährt ihr zylindrischer Haubenkörper per Knopfdruck auf der Fernbedienung aus dem Lampenschirm heraus und senkt sich über das Kochfeld herab – eine pfiffige Idee.



Der Insel-Dunstabzug „IDQ 4545 X“ von Gorenje für den Umluft- und Abluftbetrieb



Zukunftsweisende Technik: Fabers Hybrid-Haube „Klima“

Die neuen Faber-Hauben zeichnen sich durch zahlreiche technische Feinheiten aus, darunter Sommer-/Winterschaltung, einen Dreiphasenmotor (verbraucht bis zu 50 Prozent weniger Energie), ein neues Beleuchtungskonzept auf der Basis von Velo-LED (einer patentierten Lampe mit zwei LEDs) und neutralem LED-Licht (4100 Kelvin), das bis zu siebenmal sparsamer arbeitet, als traditionelles Halogenlicht sowie Sil-K-Technologie zur Reduzierung der Betriebsgeräusche. Interessant und zukunftsweisend sind die neu vorgestellten Prototypen der beiden Multifunktions- bzw. Hybrid-Hauben „Executive“ und „Klima“ – die ersten Geräte mit Air Condition (wahlweise kühle/warme Luft), Luftentfeuchtung und Luftreinigungssystem für Räume bis zu 40 m². Damit decken sie gleich mehrere Bedürfnisse ab. Die neue Technologie ist so angelegt, dass die Hauben mit ihrem Komfortlicht täglich rund um die Uhr laufen können und das bei einer Geräuschkentwicklung von nur 28 dB.

Gorenje – very stylish

Neu im Sortiment bei Gorenje ist das Modell „IDQ 4545 X“ (UVP: 1219,- €), ein Insel-Dunstabzug für den Umluft- und Abluftbetrieb in einem stylischen, quadratischen Design. Die Haube ist mit Soft Touch-Bedienung, sechs Leistungsstufen sowie einer Filtersättigungsanzeige ausgestattet. Die Super Silence-Isolierung bei den Top-Modellen sorgt dafür, dass der Geräuschpegel angenehm niedrig ist. Durch ein optimiertes Luftansaugsystem wird beim Betrieb der Haube ein 35 Prozent geringerer Geräuschpegel erzeugt, als bei ähnlichen Geräten mit der gleichen Betriebsleistung, wie das Unternehmen mitteilt.

Angela Grond
(wird fortgesetzt mit Geräten von Bosch, Bauknecht, Siemens, Falmec, Bora, Gaggenau, Juno-Electrolux, Airforce, Küppersbusch, Vogt, Berbel, Neff und Teka)